

Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e.V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter (m/w/d) und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten (m/w/d) dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie@](mailto:berufundfamilie@ifw-dresden.de). Weitere Informationen unter [www.ifw-dresden.de](http://www.ifw-dresden.de).

Im Institut für Komplexe Materialien ist innerhalb der Arbeitsgruppe Akustische Mikrosysteme im SAWLab Saxony des IFW Dresden ab 01.11.2020 eine Stelle als

## **Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Doktorand (m/w/d)** **Arbeitsschwerpunkt „Akustisch-induziertes Schmelzen“**

vorerst befristet bis zum 31.10.2021, jedoch mit Option auf Verlängerung um 2 Jahre, zu besetzen. Die Stelle ist in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 24 Stunden zu besetzen.

### **Ihr Profil:**

- Sie verfügen über einen Master- oder Diplomabschluss der Fachrichtungen Werkstoffwissenschaft, Mikrosystemtechnik, Elektrotechnik oder Experimentalphysik.
- Sie besitzen bereits Kenntnisse auf dem Gebiet der Dünnschicht- und Mikrotechnik und der Elektrotechnik.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie eine ausgeprägte Fähigkeit zur Arbeit in einem internationalen, interdisziplinären Team runden Ihr Profil ab. Gute Deutsch- und Spanischkenntnisse sind vorteilhaft.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Die angebotene Stelle ist Teil eines EU Verbundvorhabens unter Leitung einer spanischen Forschungseinrichtung.

Die für die Stelle am IFW Dresden vorgesehenen Tätigkeiten umfassen:

- Realisierung, Analyse und Test von akustischen Hochfrequenzbauelementen, dabei insbesondere Bauelementeherstellung (z.B. Schichtabscheidung mit PVD-Verfahren, lithografische Strukturierung, 2D/3D CAD) und Analytik (z.B. mech. / opt. Topografiemessung, elektr. Netzwerkanalyse, Mikroskopie, Laser-Doppler Vibrometrie),
- Grundlegende wissenschaftliche Tätigkeiten (Literaturrecherche, Publikation, Assistenz beim Anfertigen von Projektberichten und bei der IP-Sicherung, Vernetzung mit Forschungs- und Industriepartnern)

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Anstellung erfolgt in Teilzeit mit Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Im Wissenschaftsbereich möchten wir den Anteil an Frauen erhöhen. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der **Kennziffer 3010-1/20** ausschließlich an:

[bewerbung@ifw-dresden.de](mailto:bewerbung@ifw-dresden.de).

Die Stelle bleibt bis zur Besetzung veröffentlicht.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Dr. Andreas Winkler ([a.winkler@ifw-dresden.de](mailto:a.winkler@ifw-dresden.de)).